

Leistungsbeurteilung im Projektmodul: Kreatives Schreiben

Die Leistungsbeurteilung erfolgt auf folgenden Grundlagen:

1. Projektarbeit: Bearbeitung der Schreibimpulse und Erstellen eines "Best of 20.." Bandes
2. Projektpräsentation: Gestaltung einer Lesung/ Präsentation der Texte im Schulhaus
3. Einladung / Plakat für die Projektpräsentation
4. Projekttagbuch (prozessbegleitend)
5. Arbeitsprotokoll (prozessbegleitend)
6. Reflexionsbogen
7. Leistungsbeurteilungsgespräch

Erläuterungen zu den Grundlagen der Leistungsbeurteilung in Projektmodulen:

Projektarbeit: Sie soll Folgendes enthalten:

- Titelblatt
- gemeinsames Vorwort der Gruppe $\frac{1}{2}$ - 1 Seite
- Inhaltsverzeichnis
- gemeinsame Einleitung (Ziele der Arbeit)
- Hauptteil (Sammlung der erarbeiteten Texte in Kapitel gegliedert), pro SchülerIn ca. 10.000 Zeichen (4-5 Seiten), inkl. Abbildungen, Quellenangaben
- gemeinsames Schlusswort
- Literaturverzeichnis (vollständige Angabe aller benutzten Quellen)
- Reflexion der Zusammenarbeit der Kleingruppen $\frac{1}{2}$ - 1 Seite
- Ev. Anhang: Protokolle, Fotos,...

Gestaltung der Projektarbeit in Kleingruppen: Team: Textsammlung Word Dokumente Team: Lay out, grafische Gestaltung, Team: Druck und Fertigstellung des Sammelbandes, Team: Organisation der Lesung/Präsentation

Präsentation: Bei der Darstellung des Projekts und seiner Ergebnisse sollen dem Thema angepasste Methoden eingesetzt werden. Ein klarer Aufbau, informativer Inhalt, kreative Gestaltung, Umgang mit Medien, usw. sind Kernstücke der Bewertung der Präsentation.

Handout: Ein Handout zur Präsentation wird für alle MitschülerInnen gestaltet. Es soll maximal 5.000 Zeichen umfassen, klar und übersichtlich über die Kerninhalte des Projekts und seiner Ergebnisse informieren und muss Quellenbelege enthalten.

Arbeitsprotokoll: ein Protokoll wird von jeder Schülerin und jedem Schüler einzeln erstellt. Es beinhaltet eine genaue Auflistung der durchgeführten Arbeiten (Einzelarbeiten und gemeinsame Tätigkeiten) mit Datum und Dauer und kurzer Beschreibung der Tätigkeit.

Projekttagbuch: Das Tagebuch muss beim Leistungsbeurteilungsgespräch vorgewiesen werden, es bleibt inhaltlich jedoch privat. Beim Beurteilungsgespräch wird nach Möglichkeit daraus zitiert, sofern dies wichtige Einblicke in den Arbeitsprozess der Gruppe bietet. Projekttagbücher dokumentieren das Lernen, dienen zur Selbstreflexion und Reflexion der Erlebnisse und Prozesse, zur Reflexion der Zusammenarbeit, zum Festhalten von Fragen, Erfolgen, Stimmungen, und zur Selbsteinschätzung.

Reflexionsbogen: Dieser dient als Unterstützung für das Beurteilungsgespräch.

Leistungsbeurteilungsgespräch: dieses findet zwischen der Lehrkraft und den Schülerinnen einer Kleingruppe, die gemeinsam ein Projekt bearbeitet haben, statt. Es dient der Selbsteinschätzung der SchülerInnen sowie ihrer gegenseitigen Einschätzung hinsichtlich des Anteils an inhaltlicher Arbeit und sozialen Engagements.

Zur Festsetzung der Beurteilung durch die Lehrkraft werden der Arbeitsprozess und die Ergebnisse (Projektarbeit, Protokoll, Präsentation) evaluiert und die Resultate des Leistungsbeurteilungsgesprächs miteinbezogen.

Mag. Eva Bogataj

Folgende näher aufgeschlüsselte Bereiche werden zur Leistungsbeurteilung herangezogen:

Mitarbeit: Beteiligung am Unterrichtsgeschehen, Referate, Präsentationen, Stundenwiederholungen, Lernzielkontrollen, Ergebnisse von Partner- und Gruppenarbeiten

Schularbeiten, Portfolios und Lesetagebücher/Werkbesprechungen Hausübungen, deren Überarbeitung und Verbesserung

Mitarbeit:

- Aufmerksamkeit und aktive Teilnahme am Unterrichtsgeschehen, sinnvolle Beiträge zum Unterricht
- Mitnehmen und Bereithalten der notwendigen Unterrichtsmaterialien, sorgfältig geführte Hefte bzw. Mappe
- Einhalten von Terminen und Vereinbarungen
- Aktive und sinnvolle Teilnahme an Partner- und Gruppenarbeiten, Teamfähigkeit
- Eigenständiges Arbeiten
- Gut gestaltete, zum Termin gehaltene Referate/Präsentationen mit Hand-out
Kenntnisreiche Stundenwiederholungen (mündlich) und Lernzielkontrollen (schriftlich)

Hausübungen:

- Grundsätzlich verbessere ich jede schriftliche Hausübung, die termingerecht abgegeben wird.
- Wenn man gefehlt hat, sollte man die Hausübung zum nächstmöglichen Termin abgeben, bei längerer Krankheit oder anderen Problemen bitte um Rücksprache mit mir. Nicht termingerecht abgelieferte Hausübungen gelten als nicht gemacht.
- Gute Hausübungen werden mit ++, durchschnittliche mit -, sehr fehlerhafte, schlampige oder nicht gemachte Hausübungen mit -- bewertet. Jede Hausübung, die verbessert und mir unaufgefordert vorgelegt wird, bringt zusätzliche Punkte.

Schularbeiten und Portfolios:

- Bei den für die jeweilige Jahrgangsstufe vorgesehenen Schularbeiten (2 pro Semester über 50 Minuten) sollen die SchülerInnen unter Beweis stellen, dass sie die durchgenommenen und geübten Textsorten bewältigen und mit den im Unterricht besprochenen und behandelten Texten (Lektüren) vertraut sind und damit umgehen können. Die Bewertung der Schularbeiten gliedert sich in **Inhalt, Ausdruck/Stil, Sprachrichtigkeit und Schreibrichtigkeit**. Kein Bereich darf negativ sein. Die gewissenhafte **Verbesserung** der Schularbeiten wird in die Notenfindung einbezogen.
- Für Portfolios erstelle ich einen eigenen Beurteilungsraster (Punktesystem), der vor Beginn der Arbeit besprochen wird. Bitte auf die Einhaltung des Abgabetermins achten.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit! Mit freundlichen Grüßen Mag. Eva Bogataj

Ich habe die Kriterien zur Leistungsbeurteilung im Fach Deutsch zur Kenntnis genommen. Name der Schülerin/ des Schülers: _____ Klasse: _____

_____ Unterschrift des Erziehungsberechtigten: Unterschrift der Schülerin/ des Schülers: